

Proklamandum Schließung St. Barbara

Liebe Schwestern und Brüder,

Herr Kardinal Woelki hat im Juni diesen Jahres die Gremien des Erzbistums über die Entwicklung der Finanzen des Bistums sowie über die Perspektiven der Entwicklung des hauptamtlichen Seelsorgepersonals informiert.

Um auch in Zukunft seine Aufgaben wahrnehmen zu können, muss das Erzbistum strukturell mehrere Mio. Euro einsparen.

Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand unserer Pfarrei St. Maximin haben gemeinsam überlegt, wie wir uns finanziell und pastoral für die Zukunft aufstellen, damit wir mit den uns zur Verfügung stehenden Finanzmitteln unsere Aufgaben wahrnehmen können.

Nach eingehender Diskussion haben der Pfarrgemeinderat und der Kirchenvorstand einmütig beschlossen, sich von der Kirche St. Barbara zu trennen.

Das bedeutet zunächst, dass wir die Kirche zum 31. Dezember 2018 außer Dienst stellen, d.h. dass ab Januar 2019 dort keine Gottesdienste mehr stattfinden.

Wir müssen uns aber auch von dem Gebäude trennen, also eine neue Nutzung bzw. einen neuen Investor finden, der diese Kirche neu nutzt. Wir hoffen, dass sich ein solcher Investor findet. Interessenten dürfen sich gerne bei Pfarrer Arnolds melden.

Eine letzte Messe in St. Barbara findet am 8. Dezember 2018 um 17.00 Uhr statt.